

## Leistungsbewertung im Fach Physik Sekundarstufe I

### **Beurteilungsbereiche**

Die zu bewertenden Leistungen umfassen die Qualität und Quantität der Beiträge, die Schülerinnen und Schüler im Unterricht einbringen. Diese Beiträge sollen unterschiedliche mündliche und schriftliche Formen umfassen, die dem Anspruchsniveau der jeweiligen Unterrichtseinheit entsprechen.

### **Beurteilungsbereiche sind:**

#### **mündliche Mitarbeit:**

Beiträge zum Unterrichtsgespräch können in Form von Lösungsvorschlägen, dem Aufzeigen von Zusammenhängen und Widersprüche, dem Bewerten von Ergebnissen und dem angemessenen Gebrauch der Fachsprache bestehen. Nicht allein die Menge sondern auch die Qualität der Beiträge spielen eine Rolle. Nicht nur das vermeintlich richtige Antworten, sondern das Stellen von Fragen nach Nichtverstandenen gehören neben den Fragen und Anmerkungen, die den Unterricht weiterbringen, zu wichtigen Elementen der mündlichen Mitarbeit.

#### **Hausaufgaben:**

Regelmäßigkeit, Vollständigkeit und Qualität der Hausaufgaben werden angemessen berücksichtigt. Dabei ist vor allem das Bemühen entscheidend, Aufgaben zu bearbeiten und zu einem möglichst richtigen Ergebnis zu führen.

#### **selbständige Arbeit im Unterricht/ zu Hause:**

Relevant für eine Bewertung sind die Bereitschaft, Teamfähigkeit und Konzentration bei der Bearbeitung von Aufgaben in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit oder am Computer. Wesentlich ist auch die Entwicklung von Strategien zur Problemlösung.

#### **praktisches Arbeiten/Experimentieren:**

Schülerexperimente spielen im naturwissenschaftlichen Unterricht eine zentrale Rolle. Diese sind sorgfältig zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Dabei sind die geforderten Sicherheitsbestimmungen einzuhalten und durch eine disziplinierte Arbeitsweise die erfolgreiche Arbeit der gesamten Gruppe zu gewährleisten. Die von anderen Gruppenmitgliedern eingebrachten konstruktiven Lösungsvorschläge sind zu beachten. Ein Beispiel für ein Protokoll ist als Anlage beigelegt.

#### **schriftliche Lernzielkontrollen:**

Die schriftliche Übung, die rechtzeitig anzukündigen ist und maximal 20 Minuten dauert, dient als Hinweis über den Lernstand. Eine schriftliche Hausaufgabenkontrolle bezieht sich auf die Hausaufgaben der letzten Unterrichtsstunde. Sie kann ohne Ankündigung erfolgen.

#### **Heftführung:**

Die Heftführung dokumentiert die schriftlichen Erarbeitungen im Unterricht und zu Hause. Zur Bewertung werden die Qualität der Lösung, Struktur, Vollständigkeit, Lesbarkeit und der Gesamteindruck herangezogen. Es wird angestrebt aktuelle Informationen über physikalische Entdeckungen oder Beiträge aus verschiedenen Medien zu dokumentieren. Diese können u.a. Zeitungsartikel oder Podcastbeiträge (z.B. Wissen vor 8, Sendung mit der Maus) sein.

#### **Referate:**

Unabhängig von der Tatsache ob als gestellte Aufgabe oder auf Eigeninitiative hin sind für die Bewertung die Planung, die inhaltliche Richtigkeit und die Präsentation entscheidend. Die Physik möchte einen Beitrag zur informationstechnischen Grundbildung in der Sekundarstufe I leisten. Deshalb werden Präsentationsmöglichkeiten mit dem PC gewünscht, sie sind aber nicht notwendig.